

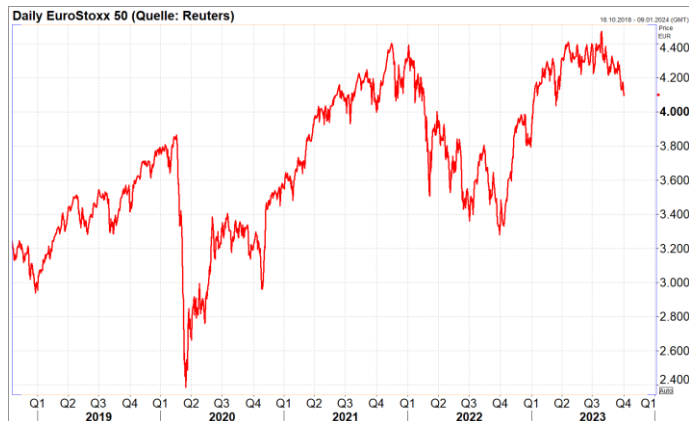
Marktüberblick am 05.10.2023

Stand: 8:44 Uhr

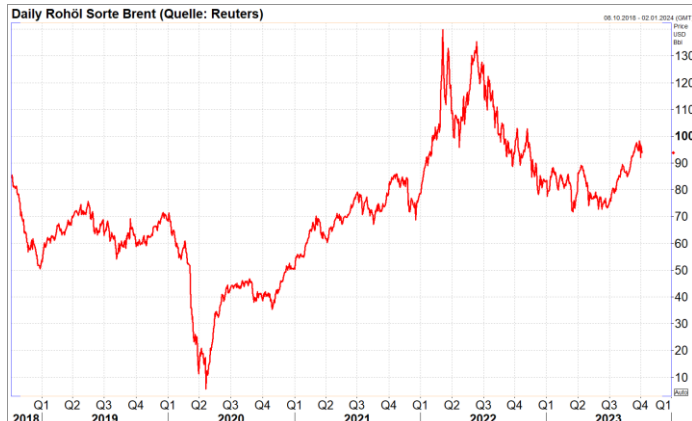
Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.099,92	+0,10 %	+8,45 %	Rendite 10J D *	2,94 %	-2 Bp	Dax-Future *	15.214,00
MDax *	25.281,13	-0,06 %	+0,65 %	Rendite 10J USA *	4,72 %	-8 Bp	S&P 500-Future	4295,50
SDax *	12.564,25	+0,12 %	+5,35 %	Rendite 10J UK *	4,59 %	-0 Bp	Nasdaq 100-Future	14915,50
TecDax*	2.983,30	+0,66 %	+2,13 %	Rendite 10J CH *	1,20 %	+4 Bp	Bund-Future	127,77
EuroStoxx 50 *	4.099,85	+0,10 %	+8,07 %	Rendite 10J Jap. *	0,79 %	+4 Bp	VDax *	19,07
Stoxx Europe 50 *	3.850,66	-0,04 %	+5,45 %	Umlaufrendite *	2,92 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1825,97
EuroStoxx *	431,51	+0,06 %	+5,25 %	RexP *	428,14	+0,14 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	90,22
Dow Jones Ind. *	33.129,55	+0,39 %	-0,05 %	3-M-Euribor *	3,96 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,0513
S&P 500 *	4.263,75	+0,81 %	+11,05 %	12-M-Euribor *	4,21 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8652
Nasdaq Composite *	13.236,01	+1,35 %	+26,46 %	Swap 2J *	3,80 %	-3 Bp	Euro/CHF	0,9615
Topix	2.263,76	+2,02 %	+17,30 %	Swap 5J *	3,45 %	-3 Bp	Euro/Yen	156,26
MSCI Far East (ex Japan) *	479,04	-1,17 %	-5,26 %	Swap 10J *	3,48 %	-5 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,49
MSCI-World *	2.220,74	+0,38 %	+9,23 %	Swap 30J *	3,16 %	-6 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)

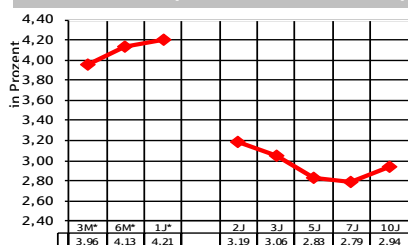
Daily EuroStoxx 50 (Quelle: Reuters)



Daily Rohöl Sorte Brent (Quelle: Reuters)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Wirtschaftsdaten heute

DE: Handelsbilanz (Aug)
FR, ES: Industrieproduktion (Aug)
USA: Handelsbilanzsaldo (Aug), Erstanträge Arbeitslosenhilfe (Vorwoche)

Unternehmensdaten heute

ConAgra Foods, Lamb Weston (Q1), Constellation Brands (Q2), Gerresheimer, Stolt-Nielsen (Q3), dormakaba Holding, Singapore Exchange (HV)

Weitere wichtige Termine heute

Märkte in China wegen Feiertagen die ganze Woche geschlossen

Marktbericht

Frankfurt, 05. Okt (Reuters) - Am Donnerstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge etwas höher starten. Am Mittwoch hatte er knapp im Plus bei 15.099,92 Punkten geschlossen. Zinshoffnungen nach den jüngsten US-Jobmarktdaten haben die Sorgen der Investoren nach der Absetzung des Vorsitzenden des US-Repräsentantenhauses Kevin McCarthy zum Teil gelindert. Am Donnerstag stehen weitere Konjunkturdaten im Terminkalender. Die deutschen Exporte dürften im August wegen der mauen Weltwirtschaft erneut gesunken sein. Zudem dürfte sich das Defizit in der US-Handelsbilanz im August etwas verringert haben. Bei den Unternehmen geht der Panzergetriebe-Hersteller Renk nun doch nicht an die Börse. Renk und sein Eigentümer, der Finanzinvestor Triton, verschoben die Emission auf unbestimmte Zeit. "In den letzten Tagen hat sich das Marktumfeld spürbar eingetrübt", begründete Renk die kurzfristige Absage.

Zinshoffnungen nach einem Bericht des US-Personaldienstleisters ADP machen die Anleger an der Wall Street vorsichtig optimistisch. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,4 Prozent höher auf 33.129 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 1,4 Prozent auf 13.236 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,8 Prozent auf 4.263 Punkte zu. In den USA entstanden im September nach ADP-Daten 89.000 Stellen. Von Reuters befragte Experten hatten mit 153.000 neuen Arbeitsplätzen gerechnet. Dies schürte Hoffnungen auf ein baldiges Ende der geldpolitischen Straffung der US-Notenbank Fed. Die Erwartung eines baldigen Zinsgipfels drückte indes die US-Währung. Der Dollar-Index verlor 0,3 Prozent auf 106,75 Punkte. Die Ölpreise bauten die Verluste der letzten Tage aus. Die Nordsee-Sorte Brent und die leichte US-Sorte WTI verloren jeweils gut fünf Prozent auf 86,24 beziehungsweise 84,70 Dollar pro Barrel (159 Liter). Der fallende Ölpreis drückte die Aktien der Energiekonzerne wie Exxon Mobil, Chevron und Marathon Oil, die zwischen 2,3 und 3,7 Prozent verloren. Die Erwartung eines baldigen Zinsgipfels stützte unterdessen die Wachstumswerte. Die Papiere von Konzernen wie Microsoft, Amazon, Meta und Alphabet gewannen zwischen 1,5 und 2,1 Prozent.

Die japanischen Märkte erholen sich am Donnerstag von ihren 11-Monatstiefs. Der 225 Werte umfassende Nikkei-Index stieg um 1,8 Prozent auf 31.075 Punkte. Der breiter gefasste Topix-Index stieg um 2,0 Prozent auf 2.264 Punkte. Der Hongkonger Hang Seng Index stieg um 0,3 Prozent. Die Märkte auf dem chinesischen Festland bleiben wegen eines Feiertags geschlossen.

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.